

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	33 (1917)
Heft:	47
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

austritt wurde gewarnt. Für Mechaniker und Elektriker werden von den Maschinenfabriken fast immer drei Jahre Sekundarschulbesuch verlangt. Die weniger bekannten, gut bezahlten Berufe der Kessel-, Blech-, Kupfer-, Hammer- und Schmiede, Ofenmeister, Ziseleure, Dreher, Schweißer, Fräser sollten neben den Berufen der Bau-, Lebensmittel- und Kleiderbranche mehr gewählt werden. Knaben, welche körperlich noch zu schwach sind zum Eintritt in eine Berufslehre, sollten noch ein Jahr die Schule besuchen, oder im Interesse der Landesproviantierung bei einem Landwirt eintreten. In der rege benutzten Diskussion wurde hervorgehoben, wie die Berufsberatung und Berufswahl oft leichter erfolgen könnte, wenn die Gemeinden, der Kanton und der Bund zur Förderung der Berufslehre erhöhte Lehrlingsstipendien und Mefsterprämien zur Verfügung stellen würden. Einstimmig wurde beschlossen, es sei an die Volkswirtschaftsdirektion das Gefüch zu richten, den Kredit zu diesem Zwecke in namhafter Weise zu erhöhen.

Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich. (Mitget.) In der Zeit vom 24. Februar bis 14. April 1918 findet im Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich eine Ausstellung von Schülerarbeiten der künftig gewerblichen Abteilung der Gewerbeschule Zürich statt. Es werden vertreten sein Arbeiten aus der Allgemeinen Klasse (Frehandzeichnen, Gerätzeichnen, Naturstudien, Modellieren und Schriftenentwerben), dann Arbeiten aus den Fachschulen für graphische Kunst, für Metallarbeiten, Dekorationsmalerei, Innenausbau und Stickerei. In der Ausstellung werden zwei vollständig ausgeführte Räume gezeigt, die nach den Entwürfen der Klasse für Innenausbau (Lehrer W. Klenzle) und der Klasse für Dekorationsmalerei (Lehrer P. Bodmer) von der Städtischen Lehrwerkstatt für Schreiner ausgeführt werden.

Schweizerischer Arbeitsmarkt. Für das Jahr 1917 ergibt sich gegenüber dem Jahre 1916 eine Zunahme der Arbeitsangebote (offenen Stellen) um 3007, dagegen eine Abnahme der Arbeitsvermittlungen um 1805 und der Arbeitssuchenden um 3913; ebenso verminderte sich die Nachfrage seltens der Auswärtswohnenden und Durchreisenden um 15,964. Beim Arbeitsnachweis für Männer vermehrten sich die Arbeitsangebote um 2234; die Arbeitsvermittlungen verminderten sich um 1467 und die Arbeitssuchenden um 2915. Beim Arbeitsnachweis für Frauen haben die Stellenanmeldungen nur um 773 zugenommen, die Zahl der Stellenbesetzungen ging um 388 und diejenige der Stellensuchenden um 998 zurück. Von den 50,173 vermittelten Arbeiten entfallen 17,429 = 34,6 % auf Berufsarbeiter (1916: 17,214 = 33,3 %), 27,848 = 55,5 % auf ungelernte Arbeiter (30,059 = 58,1 %) und 4896 = 9,8 % auf landwirtschaftliche Arbeitskräfte (4,367 = 8,4 %). Im lokalen Verkehr ergibt sich eine Zunahme der Arbeitsangebote um 2389 und der Arbeitsvermittlungen um 14; im auswärtigen Verkehr haben die Arbeitsangebote ebenfalls um 618 zugenommen, wogegen sich aber die Arbeitsvermittlungen um 1819 verminderten. Auf 100 offene Stellen für Männerarbeit kommen 94,7 und für Frauenarbeit 86,7 Stellen suchende gegenüber 101,6 und 92,4 im Vorjahr. Die Zahl der unbefestigt gebliebenen Stellen für Männerarbeit betrug 25,110 = 33,3 % und für Frauenarbeit 14,188 = 46,7 % gegenüber 29,3 % und 44,1 % im Jahre 1916. Insgesamt haben im Jahre 1917 bei den schweizerischen Arbeitsämtern 124,844 Arbeitsuchende (davon 27,155

Bei eventuellen Doppelsendungen oder unrichtigen Adressen bitten wir zu reklamieren, um unnötige Kosten zu sparen.

Die Expedition

Auswärtswohnende und Durchreisende um Arbeit nachgefragt (1916: 144,721), von denen 66,346 = 53,1 % vermittelt werden konnten (1916: 47,9 %).

Im Tapezierergewerbe beginnen die Rohprodukte ebenfalls immer schwerer erhältlich zu werden, so unter anderem das Füllmaterial für Polstermöbel usw. Ein d' Afrique ist nicht mehr aufzutreiben oder wenigstens in nur ganz geringen Mengen; als Ersatz wird nunmehr teilweise Holzwolle verwendet.

Blech aus Deutschland. Deutschland hatte der Schweiz für die Monate Januar und Februar je 125 Tonnen Blech zugebilligt. Das gleiche Quantum soll nun auch für den Monat März geliefert werden.

Literatur.

Schweizerwoche und wirtschaftliche Selbstbehauptung. Vortrag, gehalten von W. Minder in Schaffhausen. Separat-Abdruck aus der „Neuen Zürcher Zeitung“ vom 28. u. 30. Okt., 1. u. 3. Nov. 1917. —

Die Ausführungen dieses Vortrages sind zum Teil der Broschüre von E. Müller: „Wirtschaftliche Selbstbehauptung durch vermehrten Inland-Absatz einheimischer Erzeugnisse“ (Verlag Rascher & Cie., Zürich) entnommen. Sie geben ein anschauliches Bild von den Anstrengungen des Auslandes, die wirtschaftliche Abhängigkeit der Schweiz zu erhöhen und zeigen, inwiefern die Schweizerwoche bestrebt ist, diesen Einflüssen wirksam entgegenzutreten. — Dieser Separatabdruck ist gratis erhältlich durch das Zentral-Sekretariat des Verbandes „Schweizerwoche“ in Solothurn.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inserenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken für Zufügung der Offerten und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wir sind genötigt, wegen Erhöhung der Postgebühren diese Taxen einzuführen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

1785 a. Wer liefert Rahmenschiffli aus Ahornholz? b. Wer liefert hohe Eisenblechzinken, 13 cm lang, und zu welchem Preise per 1000 Stück? c. Wer liefert Holzgewinde-Schneidzeuge, 45 mm Durchmesser? d. Wer liefert Hobel oder Maschinen zum Hobeln

Komprimierte und abgedrehte, blanke

STAHLWELLEN

Vereinigte Drahtwerke A.-G. Biel

Blank und präzis gezogene

Profile

jeder Art in Eisen und Stahl.

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite.
Schlackenfreies Verpackungsbandisen.
Grand Prix, Schweiz. Landesausstellung Bern 1914.

ganz dünner Stäbe? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 1785 an die Exped.

1786. Wer hätte sofort billig abzugeben 1 Elektromotor, 5 PS, 250 Volt, 50 Perioden, 1500-1440 Touren per Minute, Wechselstrom? Offerten an C. Gehring, Wagnerrei, Buchberg (Schaffhausen).

1787. Wer ist Lieferant einer größeren Anzahl Drainierspaten, neu oder gebraucht? Offerten an A. Jampen, Utendorf.

1788. Wer hätte 4 gewöhnliche Stehlager mit Fettschmierung und 40 mm Bohrung abzugeben, wenn möglich mit Messing-schalen? Offerten an Holzwarenfabrik Niederbipp.

1789. Wer hätte einen gebrauchten Elektromotor, 20 bis 30 PS, 250 Volt, 40 Perioden, preiswürdig sofort abzugeben? Offerten an H. Ramseier, Holligenstrasse 13, Bern.

1790. Wer könnte zirka 1000 Stück Rechenstiele liefern, 2,40 m lang, 27/27 mm, astrein, aus Linden-, Ahorn- oder Tannenholtz? Offerten mit Preisen an Jakob Bögeli, Rechenmacherrei, Grafenried (Bern).

1791. Welche mechanische Werkstätte würde Drahtseilbahn-anlage fachgemäß montieren? Material vorhanden. Baustelle Andermatt. Offerten an H. Hummel, Glüterstrasse 127, Basel.

1792. Wer ist Verkäufer von Gasrohrabfällen, 1/8-2"? Offerten unter Chiffre 1792 an die Exped.

1793. Wer hat gebrauchte, gut erhaltenne oder neue Gatter-sägenblätter von mindestens 1,60 m Länge abzugeben? Offerten an Josef Dietelholz, Sägerei, Rusi/Schänis.

1794. Wer hätte eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Bandsäge für Hand- und Kraftbetrieb abzugeben und wer könnte zirka 14-18 m Gußröhren, 10 cm Lichtweite, sowie 2 Hähne für Fauchegrube liefern? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre Z 1794 an die Exped.

1795. Wer hätte mietweise abzugeben einen Einphasen-Wechselstrommotor, 4-6 PS, 240 Volt, 40 Perioden? Offerten an G. Kummer, Sägerei, Krattigen.

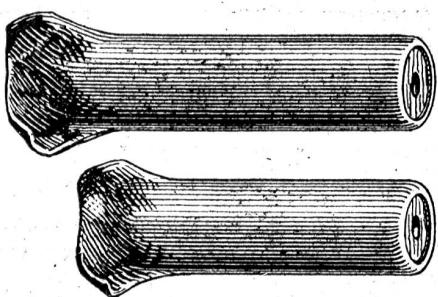
1796. Wer hätte eine Parkettmutfräse mit Schaltung, neu oder gut erhalten, abzugeben? Dieselbe muß stark gebaut sein für selbsttätige Nutz von 7-8 mm. Offerten mit Beschreibung und Preisangabe an Postfach 4818 Pieterlen-Biel.

1797. Wer liefert leistungsfähige Steinpresse (für mittleres Format), neu oder gebraucht, die sich auch zur Herstellung von Brietts eignet? Offerten mit Beschreibung des Systems und Angabe der Leistung und des Preises unter Chiffre 1797 an die Expedition.

1798. Wer liefert kleine Turbinen zur Erzeugung von elektr. Licht, neu oder gebraucht? Offerten unter Chiffre 1798 an die Exped.

1799. Wer hat eine gebrauchte Franzis-Turbine für 6 m Gefälle, 100-120 Sekundenliter, abzugeben? Offerten an F. A. Eichhorn, Ingenieur-Bureau, Zürich.

Der solideste Dübel



2124

ist der

„Helvetia-Dübel“

mit Eisenhülse und Hartholzeinlage.

Für alle Zwecke dienlich.

Verlangen Sie Prospekt von

F. Bender:

Eisenwaren — Werkzeuge — Beschläge

OBERDORFSTRASSE 9 u. 10, ZÜRICH

1800. Wer liefert roh zugeschüttete Eschenstäbe 1400×38×38 mm in prima sauberem Holz? Offerten an Gebrüder Wüthrich, Holzwarenfabrikanten, Uttrau (Gummental).

1801. Wer kann zirka 30-50 m Stahldrahtseile, gebraucht oder neu, in der Dicke von 9-11 mm abgeben? Offerten unter Chiffre 1801 an die Exped.

1802. Wer hätte eine gebrauchte kleinere Zahnräder-Fräsmaschine zum Schneiden von Rädern bis 150 mm Durchmesser billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 1802 an die Exped.

1803. Wer hätte 50-100 m 27 mm ablinierte Bretter, I./II. Qualität, gegen bx abzugeben? Offerten an Jean Schär, Schreiner, La Chaux-de-Fonds, Serie 61.

1804. Wer liefert Büchse für Grabstein Kunst und Grabsteininschriften? Offerten unter Chiffre 1804 an die Exped.

1805. Wer hätte mittlere Fräsenwelle abzugeben, womöglich mit Ringschärfelager, und die Laufräder zu einer Wagenfräse, neu oder gebraucht? Offerten unter Chiffre 1805 an die Expedition.

1806. Wer liefert eine Bandsäge, welche auch als Trennbandsäge benutzt werden kann, neu oder gebraucht? Offerten an A.-G. Baugeschäft Root (Zuzern).

1807. Wer hätte eine gebrauchte Bandsäge, 70-90 cm Rollendurchmesser, billig abzugeben? Offerten an H. Hofmann, Sisikon (Uri).

1808. Wer hat eine Maschine für Zerkleinerung von Schlacken (Hand- oder Kraftbetrieb) abzugeben? Offerten an A. Weilemann, Baugeschäft, Kempten (Zürich).

1809. Wer könnte Ahorn-Brettchen liefern, saubere Ware, 4 und 6½ mm dick, fertig gehobelt, von 18 cm Breite aufwärts, Länge nach Belieben und unbefäumt? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 1809 an die Exped.

1810. Wer liefert sofort zugeschütteten aus Eschen- oder Eichenholz astfrei 20 Stück 295×10×9 cm, fertig gehobelt 295×9,5×8 cm? Offerten mit Preis an H. Ramseier, mech. Wagnerrei, Bern, Holligenstrasse 13.

1811. Wer liefert Aluminium-Nieten, speziell kleine Nummern, 1, 2 und 3 mit breitem flachen Kopf, kurze dicke Sorte ca. 2×4,5 mm? Benutzerte Offerten an Postfach Nr. 19890, Einsiedeln.

1812. Wer liefert Drahtgeraderziehapparate für Drähte von 1,2 bis höchstens 7 mm Drahtdicke, speziell 1,3-2 mm, tadellos arbeitend? Billigste Offerten für womöglich gut erhaltene, gebrauchte Apparate an Postfach Nr. 19890, Einsiedeln.

1813. Wer könnte ein Gleitstück für Steigbrecher Nr. 3 (System Ratzinger & Weidenkaff) abgeben, eventuell ein solches sofort gießen? Gewicht zirka 21 kg. Offerten an H. Marugg, Baugeschäft in Teufen (Appenzell).

1814. Wer hat eine sehr gute Universalbandsäge, welche für Wagnergebrauch eingerichtet ist, abzugeben? Rollendurchmesser 70-80 cm. Offerten mit Beschreibung der Maschine und Preisangabe an Fritz Gerber, Wagner, Kaltacker 6, Burgdorf.

1815. Wer hätte Hobelmesser für Bierkantwellen, 50 cm Hobelbreite, abzugeben? Offerten an Zimmermeister Lemp, Schlieren.

1816. Wer hätte einen leichteren, gut erhaltenen Einfachgitter für zirka 35-40 cm Durchgang, sowie einen gebrauchten gut erhaltenen oder neuen Nummerierschlüssel billig abzugeben? Offerten an Frz. Jos. Roos, Weierhüslsäge, Romoos (Zuzern).

1. Wer hätte einen gebrauchten, gut erhaltenen Bauholztransportwagen, 8 m lang, für eine Bauholzbandsägeeinrichtung, abzugeben, oder wer erstellt neue? Offerten mit Beschreibung und Preisangabe unter Chiffre U 1 an die Exped.

2. Wer könnte zirka 1000 Stück Rechenstiele liefern, 2,40 m lang, 27/27 mm, gefräst, astrein, aus Linden-, Ahorn- oder Tannenholtz? Offerten an Jak. Bögeli, mech. Rechenmacherrei, Grafenried.

3. Wer fabriziert Torfpaten, Drainierhaufeln und -Wetzzeuge? Offerten unter Chiffre Z 3 an die Exped.

4. Wer wäre Lieferant von echten Mailänder Wehsteinen (Altbruch)? Offerten unter Chiffre K 4 an die Exped.

5. Wer liefert zirka 600 m Schieferplatten in beliebigen Längen von 0,80-2 m, 30-40 cm breit, ca. 2-3 cm stark, als Garteneinfassung? Es würden event. auch Zementplatten angenommen. Offerten unter Chiffre G 5 an die Exped.

6. Wer hätte eine Transmission-Welle, 40-45 mm Durchmesser, 6 m lang, mit 4 Ringschmierlagern, gut erhalten, sowie eine Kopierpresse abzugeben? Offerten unter Chiffre F 6 an die Exped.

7. Wer könnte Erlenholz und Mehlbaumholz, trocken, in Brettern von 3-6 cm geschnitten, abgeben? Offerten unter Chiffre G 7 an die Exped.

8. Wer liefert Pickel-, Schaufel-, Hauen- und Gabelstiele? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre H 8 an die Exped.

9. Wer hat Gewindeschneidklippe, 1"-2", neu oder gebraucht, abzugeben? Offerten unter Chiffre V 9 an die Exped.

10. Wer hätte Bandsäge von 700 und 800 mm Durchmesser und eine Abrichthobelmaschine mit runder Messerwelle abzugeben? Offerten an G. Zink, Schöngried, Olten.

Kanderner Feuerfeste Steine u. Erde

der Tonwerke Kandern 2876 a
(Generalvertretung für die Schweiz.)

VULKAN-ZEMENT

hochfeuerfest, ca. 1600—1800° (Segerkegel 32—35).

Glasierte Wand-Platten
Spaltviertel und Backsteine

KOCH & CIE vormals E. Baumberger & Koch
Asphalt- und Zementgeschäft, **BASEL.**

Antworten.

Auf Frage 1744. Betr. Asbest wenden Sie sich an Imhof & Cie., Gerbergasse 44, Basel.

Auf Frage 1748. Angefragte Schmierringe liefert die Firma Weber & Cie., Maschinenfabrik & Gießerei, Uster.

Auf Frage 1753. Brennholzkreisfägen auf starkem Holzgestell mit Schiebetisch liefern sofort ab Lager: Rud. Bremmer & Cie., Basel.

Auf Frage 1753. Die A.-G. Landquater Maschinenfabrik in Olten liefert als besondere Spezialität starke, leistungsfähige Kreisfägen zum Brennholzschneiden.

Auf Frage 1758. Ja klebräftigen Leim liefern vorteilhaft: Rud. Bremmer & Cie., Basel.

Auf Frage 1769. Stockwinden und Schrauben-Schlittenwinden von 10—1200 Kg. liefert Otto Zaugg, Spezial-Werkzeuggeschäft, Bern.

Auf Frage 1771. Transmission, 45—50 mm Wellenstärke, 25—30 m Länge, samt Decken und Mauerlager, Scheiben etc., hat billigst abzugeben: Ad. Hählein, Zürich, Wembergstraße 92.

Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Zimmer-, Dachdecker- u. Spenglerarbeiten, Schreinerarbeiten samt Verglasung und Beschlägen, sowie die Niemenböden zu zwei Gebäuden bei Altendorf (Uti). Pläne etc. vom 25. Februar bis 8. März in Bern, Bundeshaus, Ostbau, 2. Stock, Zimmer 148 (zur Einsicht für schweizer Unternehmer). Offerten mit Aufschrift "Angebot" bis 10. März an das Schweiz. Militärdepartement, Abteilung Genie (Bureau für Befestigungsbaute) in Bern.

Eidgenossenschaft. Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu einem Werkstatt- und Magazingebäude auf dem Wankdorffeld in Bern. Pläne etc. bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Parlamentsgebäude II. Stock, Zimmer Nr. 86). Offerten mit der Aufschrift "Angebot für Werkstattgebäude Wankdorffeld" bis 27. Februar an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Schreiner- und Glaserarbeiten im Bauanbau das Aufnahmehaus St. Imier. Pläne etc. beim Stationsvorstand in St. Imier und beim Bahningenieur in Delsberg. Angebote mit der Aufschrift "Schreiner- und Glaserarbeiten für das erweiterte Aufnahmehaus St. Imier" bis 28. Februar an die Kreisdirektion II in Basel.

Zürich. Lieferung von 250 trig. Signalsteinen (aus Urnergranit) und 250 trig. Bodenplatten (aus gebranntem Ton, 30 cm im Geviert und 6 cm dick). Von den Signalsteinen und Bodenplatten sind je 80 Stück auf den 15. Mai 1918, der Rest ist auf den 1. Juli 1918 zu liefern. Bedingungen auf dem kantonalen Katasterbureau in Zürich 1, Seepferdstrasse 3. Offerten mit Aufschrift "Offerte für trig. Materialien" bis 28. Februar an die Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich.

Zürich. Hochbauamt der Stadt Zürich. Schreinerarbeiten, Holzböden, Boden- und Wandplattenbeläge für die städtischen Wohnhäuser auf dem Niedtli, IV. Bauperiode. Pläne etc. bis 23. Februar, je nachm. 1—4 Uhr im Bureau Nr. 33 des Hochbauamtes, Amtshaus IV, Uraniastr. 7. Angebote mit der entsprech. Aufschrift für die Schreinerarbeiten bis 27. Februar, für die übrigen Arbeiten bis 2. März an den Bauvorstand I.

Zürich. Schreinerarbeiten für das stadtzürcherische Männerheim „zur Weid“ in Rösch-Wettmetschett. Auskunft bis 23. Februar, je nachmittags 1—4 Uhr, im Bureau 44 des Hochbauamtes der Stadt Zürich, Amtshaus IV, Uraniastr. 7. Angebote mit Aufschrift "Schreinerarbeiten Männerheim Rösch" bis 2. März an den Bauvorstand I, Amtshaus.

Zürich. Wasserversorgung der Stadt Zürich. Erd-, Maurer- und Rohrverlegungsarbeiten für eine neue See-wasserhauptleitung (Kal. 350 mm) von der Hinterbergstrasse bis zur Sonnenbergstrasse (Kreis 7). Pläne etc. bei der Direktion der Wasserversorgung Zürich. Offerten bis 2. März, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand II der Stadt Zürich.

Bern. Zimmerarbeiten, Parkett- und Niemenfußbodenbeläge für die Gemeindewohnungen in Biel. Pläne etc. je vormittags auf dem Stadtbauamt, Abteilung Hochbau. Offerten mit der Aufschrift "Zimmerarbeiten und Bodenbeläge für die Gemeindewohnungen" bis 27. Februar, vormittags 9 Uhr, an das Stadtbauamt.

Bern. Vereinigte Drahtwerke A.-G. in Biel. Erd-, Maurer-, Kanalitions-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Malerarbeiten, Heizungsanlage, sanitäre Einrichtungen, Glaslieferung, Beschläglieferung für einen Fabrikneubau im Werk Bözingen. Pläne etc. vom 20. Februar an im Baubureau im Werk Bözingen. Eingabetermin 9. März.

Schwyz. Maurer-, Gipser-, Spengler-, Zimmer- und Glaserarbeiten für einen größeren Fabrikbau in Siebenen. Pläne etc. bei Architekt J. Schmid-Lütschig in Glarus. Offerten bis 23. Februar an denselben.

Solethurn. Kirchgemeinde Hägendorf-Rickenbach. Blitzableiteranlage für Turm und Kirche, Anstrich des Turmhelms, Reparatur der Dächerblätter und fl. Zimmer- und Spenglerarbeiten. Auskunft erteilt M. Kamber, Zimmermeister in Hägendorf. Eingabetermin 15. März.

Aargau. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Verputz-, Glaser-, Schreiner- und Installationsarbeiten für das Vierfamilienhaus des städt. Elektrizitätswerkes in Arau. Pläne etc. je vormittags 9—12 Uhr bei der städtischen Bauverwaltung. Offerten mit Aufschrift "Vierfamilienhaus" bis 23. Februar, abends 5 Uhr, an Stadtammann Hägig.

Aargau. Pfarrhausbau Kaiserstuhl. Erd-, Maurer-, Kunstein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Maler- und Parkettarbeiten, sanitäre Installationen, Plättliböden, Beschläglieferung, elektrische Beleuchtung. Auskunft am 18. Februar 10 bis 1 Uhr im Gasthaus zum Amthaus Kaiserstuhl, vom 19.—25. Februar bei Architekten Kündig & Detter in Zürich 7, Fröbelstrasse 16. Offerten bis 28. Februar an den Präsidenten der Baukommission, O. Zimmermann, Kaiserstuhl.

Thurgau. Bauarbeiten im Kantonsspital Münsterlingen. Maurer-, Verputz-, Kunstein-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten, Wand- und Bodenbeläge und Installationsarbeiten einer Abortbante. Treppenreparatur (Zimmerarbeiten, Steinholz und Linoleum). Offerten mit Aufschrift "Bauarbeiten Münsterlingen" bis 25. Februar an das Straßen- u. Baudepartement in Frauenfeld.

Valais. Commune de Martigny-Combe. Travaux d'un bâtiment d'école à la Crétaz. Plans, etc. chez L. Gard, architecte à Martigny-Ville, qui recevra les soumissions pour le 25 février.

Mittelschwere

Bandsäge

geeignet zur Anbringung einer Trennvorrichtung, tadellos erhalten, ist

zu verkaufen.

Offerten unter Chiff. B 1119 an die Expedition.

Galvanische Anstalt

Otto Sender

Schaffhausen,

Vernicklung 450 b

Vermessung

Verkupferung

Verzinnung

Verzinkung

Versilberung

Vergoldung • • Oxidieren

Schleifen und Polieren

• • aller Metalle. • •

Zu verkaufen

eine noch im Gebrauch befindliche 1103

Gussröhren-Wasserleitung

150 mm Lichtw., 180 m lang

J. Federer, Gereberei Berneck (St. Gall.).

Drehstrom-motor

zu kaufen gesucht,

4, 5 oder 6 PS, noch in gutem Zustande befindend.

Offerten mit billigstem Preis sub. Chiff. M 1118 an die Exp.